Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8271
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

und Unsern nachkommenden Regierenden Landsfürsten, es den Unsern
von den Schwen herkommen, gemeinen aufstandsfrei verhalten, wenn
Marchal Stam der umalten Dranen gar abgangen, und keine
ein Erben were, das alsdann Silberneds Schloß und Marcht Mat
Chuen, sambt aller seiner ein- und Zugehörungen, wie hierv
langs erzelt, ohne allen mittel, widerumbey an uns und unsern
nachkommen, von uns geloßen, gefallen, alle, damit wir auch nach
handlen, thun und lassen allen und mögen, nach aller Unser notdu
und gelegenheit. Doch es auch hierinnen aufstandsfrei
worden, wegen der Letzte Graff ohne Manlich Leibs Erben verfa
und wir oder unsere Erben hinder sich verlisse, das alsdan wir
abterung, will umalts Schloß und Herrschaft Ihen hinauf
allen und wellen Erben Landt zu gelden Dienst. Wir wellen
uns und unsern nachkommen offenmelt Hierinnen vorbehalten
das uns die Underthonen, Vermelter Herrschaft mit handlen
und gemeinen Anlagen, wie dann selbiges hiebevor nach gelegen
heit der zeiten durch gemeine Landschaft bewilligt worden
werdig sein, auch der alte Graff Christoff und wir nachkommende
zuhaben des Schloß und Marchts wie andere unsere Landsfür
von wegen desselben Schloß Marchts, Gericht und Herrschaft
hoch und nie wellen, auch all und jedlich Appellation und gemein
so von Ihnen oder Ihrem Marcht und Herrschaftdiener, der dem
grund und Boden, auch alle und jede andere sachen und handlung
ausser dem so es Appellation, wie oben genelt, ergeben, auch alt
Herkommen und gebrauch der Unden Dienstan hat beschehen, sind
Hofgericht gen Burghausen, wie vor alter, wie es bezeit all
jedlich Underthonen und Zuerzehrer desselben Marchts und Herr
schaft Leibes und Nahrung ihrer Freiheiten bleiben lassen. Wir
wellen und wellen auch sie und die ihrigen durch uns oder die unsern